

Gebrauchsinformation

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bitte bei Fragen an Ihre Ärztin/Ihren Arzt oder an Ihre Apotheke.



Antifungol® HEXAL® Lösung Lösung zur Anwendung auf der Haut

Wirkstoff: Clotrimazol

Zusammensetzung

Arzneilich wirksamer Bestandteil:

1 ml Lösung zur Anwendung auf der Haut enthält 10 mg Clotrimazol.

Sonstige Bestandteile:

Macrogol 400, 2-Propanol (Ph.Eur.), Propylenglycol

Darreichungsform und Inhalt

Originalpackungen mit

20 ml (N1) und 50 ml (N2) Lösung zur Anwendung auf der Haut

Antifungol® HEXAL® Lösung ist ein Mittel gegen Pilzkrankungen der Haut.

HEXAL AG

Industriestr. 25, 83607 Holzkirchen
Tel.: (08024) 908-0, Fax: (08024) 908-1290
e-mail: service@hexal.com

Hersteller

Salutas Pharma GmbH,
ein Unternehmen der HEXAL AG
Otto-von-Guericke-Allee 1, 39179 Barleben

Anwendungsgebiete

Pilzinfektionen (Mykosen) der Haut durch Dermatophyten, Hefen (z. B. Candida-Arten), Schimmelpilze und andere wie *Malassezia furfur*, z. B. Mykosen der Füße, Mykosen der Haut und Hautfalten, Kleinpilzflechte (*Pityriasis versicolor*), oberflächliche Hefepilzkrankungen (Candidosen)

Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie Antifungol® HEXAL® Lösung nicht anwenden?

Sie dürfen Antifungol® HEXAL® Lösung nicht anwenden, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie überempfindlich auf Clotrimazol oder einen der sonstigen Bestandteile reagieren.

Bei bekannter Überempfindlichkeit gegen Macrogol (Polyethylenglycol) und Propylenglycol bzw. Empfindlichkeit gegen 2-Propanol (Isopropanol) empfiehlt es sich, anstelle der Lösung eine Darreichungsform (z. B. Creme) zu verwenden, in der die genannten Bestandteile nicht enthalten sind.

Was müssen Sie in der Schwangerschaft beachten?
Antifungol® HEXAL® Lösung sollte aus Vorsicht nicht in der Frühschwangerschaft angewendet werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise

Welche Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten?
Propylenglycol kann Hautreizungen hervorrufen.

Wechselwirkungen

Welche Wechselwirkungen zwischen Antifungol® HEXAL® Lösung und anderen Arzneimitteln sind zu beachten?

Antifungol® HEXAL® Lösung vermindert die Wirksamkeit von anderen Arzneimitteln, die ebenfalls zur Behandlung von Pilzkrankungen angewendet werden (Amphotericin und andere Polyenantibiotika wie Nystatin und Natamycin).

Beachten Sie bitte, dass diese Angaben auch für vor kurzem angewendete Arzneimittel gelten können.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Die folgenden Angaben gelten, soweit der Arzt Antifungol® HEXAL® Lösung nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da Antifungol® HEXAL® Lösung sonst nicht richtig wirken kann.

In welcher Menge und wie oft sollten Sie Antifungol® HEXAL® Lösung anwenden?

Tragen Sie die Lösung zur Anwendung auf der Haut 2 bis 3-mal täglich auf die erkrankten Hautstellen dünn auf.

Es genügen meistens wenige Tropfen für eine etwa handtellergroße Fläche.

Wie sollten Sie Antifungol® HEXAL® Lösung anwenden?

Reiben Sie die Lösung zur Anwendung auf der Haut leicht in die Haut ein.

Wenn Sie eine Fußpilzkrankung mit Antifungol® HEXAL® Lösung behandeln, sollten die Füße nach jedem Waschen gründlich abgetrocknet werden (Zehenzwischenräume).

Wie lange sollten Sie Antifungol® HEXAL® Lösung anwenden?

Die Dauer der Behandlung richtet sich nach der Erkrankungsart und ist unterschiedlich lang. Wichtig für einen Erfolg der Behandlung ist die regelmäßige und ausreichend lange Anwendung der Lösung zur Anwendung auf der Haut.

Um eine vollständige Ausheilung zu erreichen, sollten Sie die Behandlung mindestens 4 Wochen lang durchführen, auch wenn Sie den Eindruck haben, dass die akute Entzündung vorbei ist und Ihre Beschwerden nachlassen.

Eine Kleinpilzflechte (*Pityriasis versicolor*) heilt im Allgemeinen in 1-3 Wochen.

Bei Pilzinfektionen der Füße sollten Sie die Lösung zur Anwendung auf der Haut noch ca. 2 Wochen lang anwenden, auch wenn Ihre Beschwerden schon nach wenigen Tagen nachlassen oder verschwunden sind.

Überdosierung und andere Anwendungsfehler
Was müssen Sie beachten, wenn Sie die Behandlung unterbrechen oder vorzeitig beenden?

Bei nicht ausreichend langer Behandlung kann sich die Pilzkrankung erneut ausbreiten oder wieder auftreten (Rückfall).

Nebenwirkungen

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Antifungol® HEXAL® Lösung auftreten?

Gelegentlich können Hautreizungen (z. B. vorüber-

gehende Rötung, Brennen, Stechen) vorkommen.

Bei sehr seltener Überempfindlichkeit gegen Macrogol (Polyethylenglycol) und Propylenglycol sind allergische Reaktionen möglich.

Wenn Sie Nebenwirkungen bei sich beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels

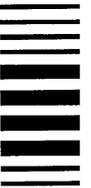
Nach Anbruch 8 Wochen verwendbar.

Nicht über 30 °C lagern.

Das Verfallsdatum dieses Arzneimittels ist auf der Packung und dem Behältnis aufgedruckt. Verwenden Sie das Arzneimittel nicht mehr nach diesem Datum!

Stand der Information

Dezember 2006



Bitte bewahren Sie das Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf!

Ihre Ärztin/Ihr Arzt, Ihre Apotheke und HEXAL wünschen gute Besserung!

Was Sie über Ihre Erkrankung wissen sollten:

Pilze kommen überall in der Umwelt vor. Unter bestimmten Bedingungen können sie eine Infektion auslösen, z. B. auch an der Haut. Die Erkrankung ist nicht gefährlich und kann mit modernen Arzneimitteln zuverlässig behandelt werden. Wenn Sie häufiger an einer Pilzkrankung leiden, sollten Sie sich bewußt ernähren und auf größere Mengen Süßigkeiten verzichten, da Pilze Zucker lieben.

Was Sie über die Behandlung mit diesem Arzneimittel wissen sollten:

Antifungol® HEXAL® Lösung wirkt gegen praktisch alle in Frage kommenden Pilzarten, die eine Infektion an der Haut auslösen können. Beschwerden wie z. B. Juckreiz verschwinden meistens nach kurzer Zeit. Sehr wichtig ist, dass Sie trotzdem Ihre Pilzkrankung wirklich konsequent und lange genug behandeln.

Was Sie zusätzlich für Ihre Gesundheit tun können:

Auf die tägliche Körperpflege sollten Sie natürlich auf keinen Fall verzichten, wohl aber auf übertriebene Hygienemaßnahmen wie z. B. zu häufige heiße Bäder mit parfümierten Badezusätzen. Verwenden Sie für die tägliche Reinigung viel Wasser und eine milde Seife. Trocknen Sie sich gut ab, besonders in Hautfalten und zwischen Fingern und Zehen, da hier ein feuchtwarmes Klima herrscht, und das mögen und brauchen die Pilze für ihre Vermehrung. Wechseln Sie Ihre eigenen Waschlappen und Handtücher täglich, ebenfalls Ihre Wäsche, die unbedingt aus Naturfasern sein sollte.

Wenn Sie diese Empfehlungen berücksichtigen, haben Sie gute Aussichten, auf Dauer Ihre Pilzkrankung loszuwerden.

604945
0-10108-00